

Im Rahmen des SFB 1266 ist am Institut für Ur- und Frühgeschichte der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel im Bereich Umweltarchäologie/Archäobotanik zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters für Paläo-Ethnobotanik

befristet bis zum 30. Juni 2020 zu besetzen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt die einer/eines Vollbeschäftigten (zzt. 38,7 Stunden). Das Entgelt richtet sich bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Der/die Kandidatin besitzt hervorragende Kenntnisse im Bereich Paläo-Ethnobotanik, zu prähistorischen und antiken Gesellschaften und ihrer materiellen Kultur und hat einen starken archäologischen Forschungshintergrund. Von Vorteil sind Erfahrungen im Bereich der experimentellen Archäobotanik und/oder Ethnographie mit Bezug auf Pflanzennutzung. Gesucht wird ein/e hochmotivierte Kandidat/in zur Erforschung von Dynamiken der Pflanzenökonomie prähistorischer und antiker Gesellschaften mit Schwerpunkt Wandel von Subsistenzstrategien.

Tätigkeitsbeschreibung:

Die Stelle ist forschungsbasiert. Neben eigenen archäobotanischen Analysen gehört zum Aufgabenfeld der Aufbau einer Ethno-Archäologischen-Pflanzenökonomischen Datenbank, die auf der Kompilation von Daten aus der Archäobotanik sowie archäologischen und ethnographischen Quellen zur Pflanzennutzung fußt. Eine intensive Vernetzung sowie Datenaustausch im SFB sind selbstverständlich.

Einstellungsvoraussetzungen:

Überdurchschnittliche Promotion in einem für die Paläo-Ethnobotanik relevanten Fach (Biologie, Archäologie). Einschlägige Forschungserfahrung und internationale Sichtbarkeit durch Publikationen sind von Vorteil.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, CV, Publikationsliste Zeugnisse) mit Angabe zweier Referenzen, sind in Papierform und als *.pdf-Dokument bis zum **22. Juli 2016** zu richten an:

Prof. Dr. Wiebke Kirleis
Institut für Ur- und Frühgeschichte
Johanna-Mestorf-Str. 2-6
24118 Kiel
Email: wiebke.kirleis@ufg.uni-kiel.de

Job Announcement

The Institute for Prehistoric and Protohistoric Archaeology in the frame of the Collaborative Research Centre 1266 *Scales of Transformation* invites applications for a temporary

post-doctoral position in Palaeo-Ethnobotany

to begin on a.s.a.p, running until June, 30th 2020.

Regular working hours on the full-time position are 38,7 hours/week. Salary follows salary group 13 TV-L.

The successful candidate possesses excellent knowledge in the field of palaeo-ethnobotany, on prehistoric / ancient societies and their material culture, and has a strong archaeological background.

Of further benefit are experiences in experimental archaeobotany and/or ethnography related to plant use. We are seeking a highly motivated individual to conduct research on the dynamics of plant economies in ancient societies with focus on transformations of subsistence regimes.

The position is research based. Tasks include next to own analyses of plant macro remains, the establishment of an Ethno-Archaeological-Plant-Economy database, by compilation of archaeobotanical, archaeological and ethnographic data on plant use and plant management. Intensive cooperation and data exchange within the CRC is self-evident.

Requirements include an excellent Ph.D. in a field relevant to palaeo-ethnobotany (biology, archaeology) and a strong record of research and publication. Candidates will be evaluated on their previous research background and publication record.

Women with equivalent qualifications, competence and expertise will be given preference. The University therefore strongly encourages women with appropriate qualifications to apply for the position.

The University supports the employment of disabled persons. Persons with disabilities will, with appropriate qualifications and aptitudes, be employed preferentially.

The application deadline is **22 July 2016**. Please send your application (with a cover letter, CV, publication list, certificates) and mentioning of 2 referees as ***.pdf and as hardcopy**.

postal address:

Geschäftsführende Direktorin
Institut für Ur- und Frühgeschichte
Prof. Dr. Wiebke Kirleis
Johanna- Mestorf- Str. 2–6
D-24118 Kiel
Germany

and via **e-mail** wiebke.kirleis@ufg.uni-kiel.de

Applicants should not include any photographs of themselves in their materials.

